

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 26 (1948)
Heft: 1

Rubrik: Sektions-Nachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

29. Februar: Klubtour Ochsen. Leiter: Walter Dubach: Tourenbesprechung:
27. Februar, 20.30 Uhr im Klublokal.

Photosektion:

Mittwoch, den 11. Februar, Versammlung um 20 Uhr im Klublokal zur «Webern».
Vorführung der Farbenbilder aus dem Wettbewerb des SAPV. Gäste willkommen!

MITGLIEDERLISTE

Aufnahmen

Mit Ausnahme des Herrn Buetiger, der seine Anmeldung zurückzog, alle in den letzten Clubnachrichten publizierten Angemeldeten.

Neuanmeldungen

Comtesse François, Kupferstecher, Eidg. Landestopographie, Eichholzstrasse 32,
Wabern (Übertritt aus J.O. Bern)
Dübi Franz, stud. masch. ing., Alpenstrasse 19a, Bern (Übertritt aus J.O. Bern)
Gamper Hans Beat, cand. jur., Dählhölzliweg 11, Bern
Jucker Fritz Arnold, stud. rer. pol., Angestellter bei der Schweiz. Depeschena-
gentur, Chaletweg 3, Bern-Bümpliz
Keusen Willy, stud. rer. pol., Hochfeldstrasse 8, Bern
Lack Hans, eidg. Beamter, Mettlengässli 21, Muri bei Bern (Übertritt von Sektion
Pilatus)
Perren Willi, kaufmännischer Angestellter, Pension Gare, Ste-Croix (Übertritt aus
J.O. Bern)
Rinderknecht Walter Paul, Optiker, Tillierstrasse 6, Bern (Übertritt aus J.O.-
Sektion Diablerets)
Saegesser Albert, Schreiner-Maschinist, Viktoriarain 12, Bern (Übertritt von
Sektion Lauterbrunnen)
Schluep Arthur Paul, Kaufmann, Mindstrasse 7, Bern (Übertritt aus J.O. Bern)
Tobler Rolf Walter, cand. med., Brunnadernrain 11, Bern
Vogel Hans Georg, kaufmännischer Angestellter Wander AG., Wabernstrasse 18,
Bern (Stammitglied bei Sektion St. Gallen)
Wüthrich Hans, Lehrer, Ochsenbeinstrasse 8, Bern
Bissegger Werner, Telefonmonteur, Arbon, Sonnenhügelstrasse 31 (Übertritt aus
J.O. Bern)

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Protokoll der Monatsversammlung vom 7. Januar 1948 im Kasino

Vorsitz: Herr Otto Stettler

Beginn: 20.15 Uhr

Anwesend ca. 230 Mitglieder und Gäste.

Der neue Präsident begrüsst Clubmitglieder und Gäste zur 1. Versammlung des Jahres 1948. Er bedauert die unseren Tourenplänen ungünstig gesinnte Witterung während den Feiertagen. Mit launigen Worten gibt er der Hoffnung Ausdruck, dass sich die Kraftwerkspezialisten mit der bisherigen Regenmenge befriedigt erklären könnten, um nun auch die Skifahrer zu ihren Winterfreuden kommen zu lassen. Immerhin seien die Senioren-Skiwochen auf Kübelialp und Salviden durchgeführt worden. Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt. Entsprochen wird ebenfalls 16 Aufnahmegesuchen. Der Präsident begrüsst die neuen Mitglieder. Er hofft, dass nicht materielle Überlegungen die Gesuchsteller bewegten und verweist auf die schönen Ideale und Traditionen unseres SAC. Der vom Vorstand in

Aussicht genommene Familienabend im grossen Saal des Kasinos wird auf den 27. November 1948 festgesetzt. Anlass und Datum werden durch die Versammlung stillschweigend genehmigt. Der Film der schweizerischen Himalaya-Expedition wird leider nicht, wie uns in Aussicht gestellt, im Laufe des Monats März fertiggestellt sein. Die Vorführung (eventuell als schweizerische Uraufführung) wird also erst im April oder Mai stattfinden können. Der Vorsitzende weist ferner daraufhin, dass die Teilnahme an der Kurs- und Tourenwoche auf Kübelialp (18. bis 25. Januar) auch Angehörigen offen steht. Das Exkursionsprogramm befindet sich im Druck und wird den Mitgliedern im Laufe des Monats Januar zugestellt werden. Im zweiten Teil führte uns Herr H. Kipfer in Wort und Bild « Quer durch Graubünden ». Sein volkskundlich, kulturell und historisch gut fundierter Vortrag, sowie die prächtigen Farbenbilder, wurden mit lebhaftem Applaus belohnt. Unter bester Verdankung schloss Herr Stettler, welcher übrigens wie ein alter Routinier präsierte, um 22 Uhr seine erste Versammlung.

Der Sekretär: *Fr. Braun.*

Auszug aus dem Exkursions- und Kursreglement der Sektion Bern S. A. C.

Art. 8. Eine Sektionstour, ausgenommen Tourenwoche, wird nur durchgeführt, wenn mindestens 6 Sektionsmitglieder teilnehmen. Tourenwochen und Kurse müssen mindestens 9 Sektionsmitglieder aufweisen. In diesen Mindestzahlen sind die Leiter inbegriffen. In besondern Fällen können Ausnahmen von diesen Bestimmungen durch den jeweiligen Chef im Einverständnis mit dem Sektionspräsidenten bewilligt werden.

Art. 9. Bei Veranstaltungen mit beschränkter Teilnehmerzahl erfolgt die Berücksichtigung der Anmeldungen nach ihrer Reihenfolge.

Art. 10. Die Leiter sind verpflichtet, Angemeldete, die den Anforderungen einer Veranstaltung nicht genügen, von der Teilnahme auszuschliessen.

Teilnehmer, die den Anordnungen des Leiters, trotz Verwarnung, nicht Folge leisten, sind dem jeweiligen Chef und durch diesen dem Vorstand bekanntzugeben.

Teilnahme an Veranstaltungen

Art. 13. Jedes Sektionsmitglied, das den Anforderungen einer Veranstaltung genügt, ist zur Teilnahme berechtigt.

Wer an einer Hochtour teilnehmen will, soll eine Sektionstour im Vorgebirge mitgemacht haben. Ausnahmen werden nur gestattet, wenn die Betreffenden dem Leiter oder dem Exkursionschef als fähige Berggänger bekannt sind.

An Seniorentouren dürfen alle Sektionsmitglieder teilnehmen.

Art. 16. Die Teilnehmer haben sich in die im Klublokal aufliegende Liste mit genauer Adresse einzutragen oder schriftlich beim Leiter anzumelden und zur Vorbesprechung zu erscheinen. Unentschuldigtes Wegbleiben von der Vorbesprechung gilt als Abmeldung.

Wenn eine Veranstaltung verschoben wird, so bleiben die Anmeldungen ohne Gegenbericht in Kraft.

Wer nach der Vorbesprechung als Teilnehmer gilt und ohne rechtzeitige, begründete Abmeldung der Veranstaltung fernbleibt, hat entstandene Kosten mitzutragen.

Art. 17. Den Anordnungen des Leiters ist unbedingt Folge zu leisten. Wer sich ohne die Einwilligung des Leiters von der Abteilung trennt, gilt nicht mehr als Teilnehmer, haftet jedoch für entstandene Kosten.

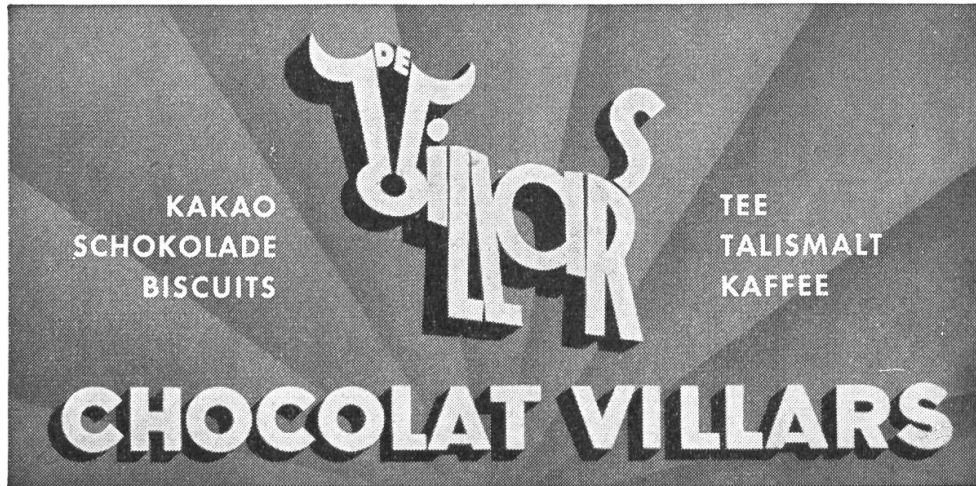
Beschwerdeinstanz für Leiter und Teilnehmer ist der jeweilige Chef, Rekursinstanz der Vorstand.

Maison *Willy Roth*

Bern, Spitalgasse 4, Telephone 3 95 93

Mitglied S.A.C. Bern

*Der Tailor und Couturier
für besondere Wünsche*



Verkaufsfilialen in Bern: Marktgasse 2, Spitalgasse 26



*Juwelen
Gold
Silber*

*Gebr. Pochon A.G.
Marktgasse 55, Bern*

AMGE  **SKI**

Stöcke, Bindungen

von schöner Auslese zu wählen, wirklich eine Freude für Sie!

Kinderski mit Diag.-Bindung von Fr. 25.50 an
Volksski mit Diag.-Bindung von Fr. 49.- an

Amlinger, Schauplatzgasse 5, Bern



Kaffeeservice

Teeservice

Tafelservice

Christeners
Erben

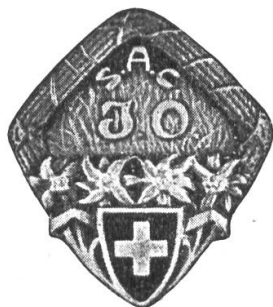
KRAMGASSE 58 BERN

Art. 18. Bei allen Veranstaltungen übernimmt die Sektionskasse die Fahrtauslagen, sowie Porti und Telefon des Leiters. Ausserdem übernimmt sie bei geführten Sektionstouren, Tourenwochen und Kursen die Taxen und Fahrtauslagen der Führer, ist jedoch durch Teilnehmerbeiträge, die vom Vorstand festgesetzt werden, teilweise zu entlasten.

Bekanntmachung der Veranstaltungen

Art. 19. Das Exkursions- und Kursprogramm wird allen Sektionsmitgliedern zu Anfang des Jahres in gedruckter, separater Form zugestellt. Im Sektionsorgan wird jeweils das Programm für den nachfolgenden Monat bekanntgegeben. Vor der Abhaltung einer Veranstaltung, in der Regel am vorangehenden Freitag, wird durch Inserat im Stadtanzeiger zur Vorbesprechung eingeladen. Diese Publikationen besorgt der Exkursionschef.

Obiger Auszug wird hier publiziert, da im Exkursionsprogramm 1948 keine Möglichkeit dazu bestand. Bitte ausschneiden und aufbewahren.



DIE SEITE DER JUNIOREN

Mitte Januar, aber täglich bläst ein warmer Wind aus West oder Südwest und das Thermometer klettert freudig zwischen 5 und 10 Grad über Null herum. Beleidigt verzieht sich der wenige Schnee immer höher hinauf oder fliesst sogar heimlich talab und mancher schaut im Unterland nach den Knospen, ob wohl schon der Frühling

kommen will. Einen richtigen Winter mit knarrender Kälte, mit blauem Bisenhimmel, mit kunstvollen Filigrangebilden aus Rauhreif, kennen wir schon bald nicht mehr. Ob wohl der alte Petrus glaubt, sein Werk der ausser Kurs geratenen Welt anpassen zu müssen? Sehnsüchtig strecken nicht nur Kinder und Skifahrer, sondern auch der Bauer die Nase in die Luft, ob es nicht trotz allem nach Schnee rieche. Und in die Wünsche nach richtigem Winter, kalt und voller Schnee, mischen sich schon die Träume vom neuen Leben, von grünem Spriessen und vom Blühen. Welch glücklicher Mensch ist doch der Bergsteiger, dem sich diese Wünsche und Träume in wenigen Wochen in den Frühlingsskifahrten zum schönsten Bergerlebnis verschmelzen werden. In kurzer Zeit wird dieser Winter, der keiner ist, dem Frühling weichen und unsere schönsten Tage in den Bergen kommen. Auch wir in der JO wollen uns rüsten für jene Fahrten, dass wir die Technik beherrschen um ganz das Bergerlebnis wirken lassen zu können. Um uns zu messen und uns Rechenschaft zu geben über unser Können, treffen wir uns zum JO-Skiwettkampf vom 28./29. Februar im Kübeli. Wenn ihr heute vielleicht sagt, dass bisher in diesem Scheinwinter keine Gelegenheit zum Training war, dann kommt erst recht! Dann soll der JO-Skiwettkampf wenigstens ein Training sein. Nicht dieser Wettkampf allein ist unser grosses Ziel, sondern die sichere und unbeschwerte Fahrt durch den Schneefrühling unserer Berge.

Heini Trümpi

Programm Februar:

7./8. Februar: Skitour Niederhornhütte—Männiggrat—Oberwil.

18. Februar: Vorläufiger Anmeldetermin für JO-Skimeisterschaft. (Damit wir die Organisation vorbereiten können, ersuche ich Euch um Anmeldung bis 18. Februar an den JO-Chef; die Anmeldung kann einzeln oder schon als Mannschaft erfolgen.)